

*genehmigt*

Protokoll  
-----

über die Sitzung des Landtages vom 31. Dezember 1929 im Konferenzzimmer nachmittags 2 Uhr.

Gegenwärtig: Sämtliche Abgeordneten, mit Ausnahme Emil Batliner.

Reg. Chef Dr. Hoop

Schriftführer A. Seger.

Es wird noch das Protokoll über die Sitzung im Konferenzzimmer vom 11. Nov. d. J. verlesen.

Präsident Frommelt fragt im Anschluss an das Protokoll wie hoch die Kosten der Drucklegung der Sparkassaverhandlungsberichte sich **belaufen.**

Dr. Hoop gibt die bezügliche Auskunft. in den  
macht aufmerksam, dass lat. Verfassung ~~xxx~~/Landesausschuss 5 Mitglieder gewählt werden müssen, der Präsident und noch 4 Mitglieder.

*Chef*  
*Schell* : Ich denke wir wären mit der Finanzkommission einverstanden.

**Damit bin ich auch einverstanden.**

*Seger* : Die Herren Kollegen Abgeordneten von der Mehrheitspartei werden verstehen, dass wir 4 für die Zukunft nicht ohne Weiteres bereit sind, mitzuwirken, ohne eine Erklärung abzugeben. Wir haben gestern beschlossen, eine schriftliche Erklärung abzugeben.

Die bezügliche Erklärung wird sodann vom Abgeordneten Gassner dem Landtagspräsidenten und der Regierung übergeben. Diese wird sodann vom

*Präsidenten* Frommelt verlesen.

*Gassner* : Wir haben das gemacht, um unsere Stellungnahme zu präzisieren, damit man uns nicht Vorwürfe machen kann.

Es handelt sich im Grunde genommen um die rechtliche Stellungnahme.

*Gassner* : Ich möchte nur ergänzen, was ich damals leider übersehen habe. Ich habe den Beschluss des Landtages seinerzeit nicht anerkannt. Ich will aber über diesen Gegenstand nicht weiter streiten, und niemand im geringsten beleidigen. Ich hoffe zwar immer noch, dass man einen Weg findet, um über alles hinwegzukommen. Ich bedaure da aber, dass am Vormittag vom Abg. Risch Äusserungen gefallen sind, die nicht gerechtfertigt sind.



3.

gliedern des Landesausschusses ist niemand.  
Schluss im Konferenzzimmer 1/2 4 Uhr. Fortsetzung im Landtag.

Gefertiget:

*Abgemacht*  
*PM*

e-archiv